

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Vorlagen-Nr.:
V/0212/2012
Auskunft erteilt:
Herr Uetz
Ruf:
492 60 20
E-Mail:
Uetz@stadt-muenster.de
Datum:
13.03.2012

Betrifft

Landesinitiative StadtBauKultur NRW - Mitgliedschaft

Beratungsfolge

21.03.2012 Hauptausschuss

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Die Stadt Münster unterstützt im Rahmen der Neuausrichtung der Landesinitiative StadtBauKultur NRW den Verein „StadtBauKultur NRW e.V.“ durch eine Mitgliedschaft der Stadt Münster im Verein.
2. Die Mitgliedschaft im Verein erfolgt durch Herrn Stadtdirektor Hartwig Schultheiß als stimmberechtigtes Mitglied.
3. Der Hauptausschuss nimmt zur Kenntnis, dass Herr Stadtdirektor Schultheiß den ihm per Wahl angetragenen Vereinsvorsitz übernehmen wird.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Konsequenzen sind mit der Mitgliedschaft und der Entsendung nicht verbunden.

Begründung:

Die **Landesinitiative StadtBauKultur NRW** wurde 2001 gegründet und auf zehn Jahre angelegt, um den Strukturwandel in Nordrhein-Westfalen durch eine Kampagne für gutes Planen und Bauen zu unterstützen

Zielsetzung war es, Belange der Stadtentwicklung, des Städtebaus, der Architektur, der Landschaftsplanung, des Wohnungsbaus sowie des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege durch eine gemeinsame Plattform zu vernetzen und auf diese Weise in eine gesellschaftliche Diskussion einzubringen. Begriff und Inhalte von Baukultur konnten so außerhalb der Fachdiskussionen einer breiten Öffentlichkeit nahe gebracht werden.

Die sehr positive Schlussbewertung der Landesinitiative StadtBauKultur NRW gab den Anlass, eine Weiterführung der Landesinitiative NRW anzustreben, wobei Fragen der künftigen Organisation, der Finanzierung und Förderung, der Zielgruppen und der Projekthalte intensiv erörtert wurden.

Mit dem Start in die nächste Dekade erhält die Landesinitiative inhaltlich und organisatorisch eine neue Struktur. Der bisherige Trägerverein „Europäische Haus der Stadtkultur e.V.“ wird künftig unter der Bezeichnung „StadtBauKultur NRW e.V.“ geführt. Als zentrales Gremium der Initiative wird er für die inhaltliche Programmatik und die Steuerung der Förderung verantwortlich sein. Sitz der Geschäftsstelle bleibt weiterhin das Europäische Haus der Stadtkultur in Gelsenkirchen. Die Satzung des Vereins ist als **Anlage 1** beigefügt.

Aus Sicht des NRW Verkehrsministers Herrn Voigtsberger steht „Herr Schultheiß persönlich und in seiner Funktion als Stadtbaurat der Stadt Münster für das kommunale Engagement in allen baukulturellen Belangen der städtischen Entwicklung“. Aus diesem Grund hat der Verein anlässlich der konstituierenden Sitzung am 06.03.2012 Herrn Schultheiß zum Vorsitzenden des Vorstands gewählt. Herr Schultheiß hat die Wahl unter dem Vorbehalt der Mitgliedschaft der Stadt Münster im Verein und der Zustimmung durch die politischen Gremien angenommen.

Mit Schreiben vom 07.03.2012 bittet das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr NRW Herrn Oberbürgermeister Lewe, die Übernahme des Vereinsvorsitzes durch das zuständige politische Gremium beschließen zu lassen (**Anlage 2**).

gez.
Lewe
Oberbürgermeister

Anlagen:

Anlage 1: Satzung des Vereins „StadtBauKultur NRW e.V.“

Anlage 2: Schreiben des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr NRW vom 07.03.2012